

Walther Soyka
spielt - solo - Altwiener Schrammelharmonika und ebensolche
Musik.

1965 geboren in Wien.

1971-1981 Cellounterricht bei verschiedenen Lehrerinnen und
Lehrern.

1975-1978 Gymnasium zunächst in Bremen, ab

1979-1981 in Wien. Dann Schulabbruch, Schluss mit Cello.

Kontrabass.

1980-1983 Steirische Harmonika in Fußgängerzonen, auf
Hochzeiten und Tanzfesten.

1983-2003 Mitglied von Roland Neuwirths Extremschrammeln; über
1500 Konzerte auf drei Kontinenten.

ab 1995 zunächst Substitut für Günter Haumer bei den - dann,
viel später,

ab 2010 Mitglied der - Neuen Wiener Concert Schrammeln.

ab 2000 Gründungsmitglied der Gruppe DesAno.

ab 2002 Duo mit Karl Stirner (Zither, Komposition).

ab 2008 Teil von Ernst Moldens buntem Blumengarten, n.v.A. wie
Willi Resetarits, Ursula Strauss, Gerald Votava, Der Nino aus
Wien ...

seit 1994 Betreiber des Labels ‚non food factory‘; bis heute
45 Produktionen aktueller Musik aus Wien. Im eigenen
Projektstudio entstehen laufend

neue Lieder der aktuellsten Wiener Liederschreiber.